



Sigrid Ullwer-Paul und Ute Hierl (vorne, von links) vom Seniorenbeirat des Landkreises Schwandorf zogen im Beisein von Landrat Thomas Ebeling (Mitte) und Sparkassen-Vorstandsvorsitzendem Werner Heß (links) die Gewinner der Tombola, die bei den Aktionstagen auf den Mehrgenerationen-Sportplätzen stattgefunden hat.

Bild: Dobler

Alt und Jung in Bewegung

Für alle Altersstufen sind die neuen Mehrgenerationen-Sportplätze im östlichen und südlichen Landkreis gedacht. Die Eröffnung erfolgt mit Aktionstagen – und einer Tombola.

Schwandorf. (td) Mehrgenerationenplätze für Erwachsene und Kinder? Damit wollen neun Kommunen im Landkreis Schwandorf Generationen verbinden. Ziel ist es, mit den neuen Freizeitanlagen Menschen jeder Altersgruppe anzusprechen. Die Parcours und Geräte sind so gestaltet, dass motorische Grundfähigkeiten und die Koordination geschult werden. Während bei Kinderspielplätzen das Augenmerk nur auf Kindergarten- und Grundschulkindern liegt, wird bei Mehrgenerationenplätzen

die Zielgruppe um alle übrigen Altersgruppen erweitert – wobei besonders auch die Bedürfnisse von Senioren berücksichtigt werden. Eine wichtige Rolle bei den Anlagen spielt der gesundheitliche Aspekt – Koordination, Fitness und Motorik. Die neuen Plätze sollen auch von den örtlichen Einrichtungen und Vereinen genutzt werden können.

Sechs Aktionen

Die Fitnessstreffs zur Eröffnung fanden an vier Tagen auf sechs der insgesamt neun Mehrgenerationen-Sportplätze im Landkreis statt: am 31. Mai in Teublitz, Schönsee und Dieterskirchen, am 27. Juni in Niedermurach, am 14. Juli in Winklarn und am 9. August in Neukirchen-Balbini. Die jungen und älteren Teilnehmer erhielten dabei Laufkarten, mit denen an vier Stationen Punkte gesammelt wurden. Jeder Aktive bekam statt einer Urkunde eine Trinkflasche

und durfte die ausgefüllte Karte in eine große Tombola werfen, die vom Seniorenbeirat des Landkreises Schwandorf organisiert wurde. Die Preise sowie die Kosten der Aktion wurden über einen Förderpreis der Sparkasse finanziert. Über 500 Freizeitsportler aller Altersstufen haben an den Fitnessstreffs teilgenommen, viele von ihnen beteiligten sich auch an der Tombola, bei der es schöne Preise zu gewinnen gab – etwa eine Fitness-Uhr und Gutscheine.

Gewinner gezogen

Zur Ziehung der Gewinner der sechs Hauptpreise trafen sich am Montag Sigrid Ullwer-Paul (Burglengenfeld) und Ute Hierl (Maxhütte-Haidhof) vom Seniorenbeirat des Landkreises Schwandorf mit Landrat Thomas Ebeling, LAG-Managerin Stephanie Wischert und Sparkassen-Chef Werner Heß im Foyer der Schwandorfer Sparkasse. Gewonnen haben Pia

Pfeifer aus Tiefenbach (Teilnehmerin am Aktionstag in Schönsee), Selina Probst aus Neukirchen-Balbini, Yannick Rödl aus Teublitz, Andreas Bauer aus Dieterskirchen, Tanja Roßmann aus Rötz (Teilnehmerin am Aktionstag in Winklarn) und Nele Irlbacher aus Schönsee. Wenn nicht extra bezeichnet, waren die Gewinner Teilnehmer am Aktionstag an ihrem Wohnort.

Wie Stephanie Wischert erläuterte, habe die EU-Förderung aus dem Leader-Programm die neun Plätze mit 162 000 Euro bezuschusst, eine Kofinanzierung haben die beteiligten Kommunen übernommen. Insgesamt wurden für das Vorhaben 350 000 Euro ausgegeben. Sigrid Ullwer-Paul und Ute Hierl freuten sich, dass die Resonanz so gut war. „Mit der Planung dafür haben wir im Seniorenbeirat schon im März 2018 begonnen,“ blickte Ullwer-Paul zurück.